

**Niederschrift über die 1. Sitzung des Hauptausschusses in der Wahlperiode 2003 – 2008
der Gemeinde Tangstedt am Dienstag, dem 27.05.2003, im Sitzungszimmer des Rathauses**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:

7 Gemeindevertreter und der

Bürgermeister ohne Stimmrecht

Anwesend waren:

a) Ausschussmitglieder:

GV Günther Meier

als Vorsitzender

GV Birgit Ermlich-Heinen

GV Eckhard Harder

GV Walter Langenohl

GV Ursula Stielau

GV Marina Suck

GV Elisabeth Wobbe-Wanders

BM Thomas Schreitmüller (ohne Stimmrecht)

b) nicht stimmberechtigt:

GV Birgit Kattein

GV Bernhard Berg

bM Joachim Obertopp

GV Immo Fork

GV Frank Ahlers

AR Claudia Damschen

GB Sabine Buhs

Protokollführerin: Claudia Damschen

Die Mitglieder des Hauptausschusses waren durch Einladung vom 13.05.2003 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest. Einwände gegen die Einladung und die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Tagesordnung wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift über die 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 28.01.2003 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig (3 Enthaltungen)

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Quartalsmäßiger Bericht des Bürgermeisters im Rahmen des Berichtswesens
3. Stellenplan (Stelle Nr. 50 - Springerkraft für die pädagogischen Einrichtungen)
4. Besetzung des Jugend- und Seniorenbeirates für den Zeitraum 2003 – 2008
5. Stellvertreterregelung Kuratorium

Zu TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Hauptausschuss gerichtet.

Zu TOP 2 Quartalsmäßiger Bericht des Bürgermeisters im Rahmen des Berichtswesens (siehe auch Anlage zur Niederschrift)

1. Wahlprüfungsausschuss am 22.05.2003

Der Wahlprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 22.05.2003 der Gemeindevertretung empfohlen in ihrer Sitzung am 18.06.2003 die Kommunalwahl vom 02.03.2003 für gültig zu erklären.

2. Termine

- a) 11.06.2003 Kuratorium
- b) 18.06.2003 Gemeindevertretung
- c) 21.06.2003 ab 10.00 Uhr in der Aula der Grundschule: Vergabe der Baugrundstücke Eichholz-koppel durch Los
- d) 24.06.2003 Bauausschuss
- e) 26.06.2003 Planungsausschuss
- f) 28.06.2003 voraussichtlich Besichtigung des Firmengeländes Eggers; Einladung erfolgt durch die Firma selber
- g) 19.07.2003 Senioren-Sommerfest – Die Gemeindevertreter/innen werden gebeten, sich diesen Termin -wie in den Vorjahren- für den „Servicedienst“ freizuhalten.
- h) 05.08.2003 Hauptausschuss

- i) 11.08.2003 Planungsausschuss
- j) 12.08.2003 Bauausschuss
- k) 13.08.2003 Finanzausschuss
- l) 14.08.2003 Einwohnerversammlung, u.a. Thema: Kiesabbau Firma Eggers
- m) 19.08.2003 Planungsausschuss

3. Umsetzung der Beschlüsse

- a) 30.01.2003 Planungsausschuss: Beschlüsse wurden alle in der alten Gemeindevertretung abgehandelt
- b) 12.02.2003 Gemeindevertretung:
 - B 26 + B 27, am 03.03.2003 bekanntgemacht
 - Teilungsgenehmigungssatzung für B 26, am 02.03.2003 bekanntgemacht
 - Grünordnungsplan B 26 + B 27, von der Unteren Naturschutzbehörde am 02.04.2003 festgestellt.
- c) 19.02.2003 Finanzausschuss: Erwerb Sommerwiesendamm (Pachtvertrag endet 2003), noch einmal in die Fraktion verwiesen.
- d) 12.03.2003 Bauausschuss:
 - B 26 / B 27: Mit den Erschließungsarbeiten im Baugebiet Eichholzkoppel wurde begonnen. Günstigster Bieter für die Durchführung war Firma Alpen. Der Zeitplan wird bisher eingehalten. Mit der Fertigstellung wird im November (ausschließlich Restarbeiten) gerechnet.
 - Reparaturarbeiten Bürgerhaus Rade: 65.000,00 € werden für die Beseitigung der Schäden benötigt. Mit den Arbeiten wurde begonnen. Im Nachtragshaushalt sind die entsprechenden Ansätze zu erhöhen.
 - Bordsteinabsenkung Fahrenhorster Weg/ Wassermühlenweg: Die Maßnahme ist durchgeführt worden.
 - Radweg Harksheider Straße/ Dorfring: Mit der Maßnahme wird vom Straßenbauamt Anfang / Mitte Juni begonnen werden.
 - Erweiterungsbau Grundschule: Die Einweihung ist erfolgt und der Bau weitestgehend fertiggestellt. Der Kostenrahmen wird voraussichtlich (600.000,00 € für Baukosten und 100.000,00 € für die Inneneinrichtung und die Außenanlagen) eingehalten. Die Schlußrechnungen stehen noch aus.
- e) 02.04.2003 Gemeindevertretung: neue Hauptsatzung – am 16.04.2003 bekanntgemacht
- f) 24.04.2003 Bauausschuss:
 - Skateranlage: Die Kostenberechnung ergab 60.000,00 € Der Haushaltsansatz sieht jedoch nur 50.000,00 € vor. Es wird nun mit gemeindlichen Baufirmen gesprochen, um den Haushaltsansatz (50.000 €) nicht zu überschreiten.
 - Weg Waldstraße zwischen Lärchenweg und Glashütter Weg: Die Haushaltsstelle sieht 50.000,00 € vor, wobei 15.000 € für den Fußgängerüberweg Hauptstraße im Bereich

Fasanenring vorgesehen sind. Die Maßnahme kann noch nicht verwirklicht werden. Die Kostenschätzung liegt bei 73.000,00 €

- Beleuchtung Radweg Pfingsthorst: Aus dem Investitionsplan des Kreises ging hervor, dass die Maßnahme im Jahr 2007 begonnen werden sollte. Nunmehr habe sich herausgestellt, dass die Maßnahme im Jahr 2003 durchgeführt wird.

g) 16.04./21.05.2003 Finanzausschuss:

- Antrag auf Reetdachförderung (8.000,00 €) vertagt bis Haushaltsberatungen 2004
- Empfehlungsbeschluss für Gemeindevertretung am 18.06.2003:
 - Kostenbeteiligung Fahrbücherei,
 - Erwerb Grundstück im Wassermühlenweg,
 - Musterkaufvertrag Baugebiet Eichholzkoppel,
 - Das Grundstück Bäckerbarg 2 wurde verkauft
 - Der Restkaufpreis Projektgesellschaft Eichholzkoppel ist überwiesen worden.

h) Der Bescheid über ein zinsgünstiges Darlehen (3 %) aus dem Investitionsfonds von 2 Mio. € liegt vor.

i) 14.05.2003 Bauausschuss: Die Schlichtwohnungen sind besichtigt worden. Ebenso das Gerätehaus Wilstedt.

4. Sonstige Bauvorhaben

- a) Straßenarbeiten im Beekmoorweg: Die Planungsunterlagen liegen nunmehr vor. Es muss jetzt noch eine Abstimmung mit dem Kostenträger erfolgen. Danach wird eine Vorlage für den Bauausschuss erstellt.
- b) Haltestellenausstattung: Es wurde ein Zuschussantrag beim Kreis Stormarn gestellt. Die Genehmigung liegt nunmehr vor.

5. Bauleitplanung

Es fand am 26. Mai 2003 ein Informationsgespräch mit den Mitgliedern des Planungsausschusses und den Fraktionsvorsitzenden zu folgenden Themen statt: F-Plan, L-Plan, alte und neue B-Pläne sowie Kiesabbau - Schreiben Firma Eggers.

6. Kindertagesstätten

Ein Konzept für die Betreute Grundschule und den Hort ab Sommer 2003 (Einführung der verlässlichen Grundschule) liegt nunmehr vor. Darüber hinaus sollen auch 2 Spielgruppen für Kinder ab 2 Jahren eingeführt werden. Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 21.05.2003 die neue Gebührensatzung für die Gemeindervertretung am 18.06.2003 empfohlen.

7. Sonstiges

- a) Zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses soll ein Vertreter der Hamburger Stadtentwässerung eingeladen werden. Ziel des Gespräches sei eine mögliche Zusammenarbeit, evtl. die Gründung eines Zweckverbandes.
- b) Es wurde ein Auftrag an Hein Gas vergeben, die gemeindlichen Gebäude auf Energiesparmaßnahmen hin zu begutachen.
- c) Der Zustand des Gebäudes Kindergarten Wilstedt soll hinsichtlich der Statik überprüft werden, zusätzlich wird die Nutzung der freien Räume im Obergeschoss geklärt.
- d) Umsetzung EU-Wasserrechtrahmenrichtlinie: Es besteht die Absicht einen Bearbeitungsgebietsverband Alster zu gründen. Die erste Verbandsversammlung findet voraussichtlich Mitte August 2003 statt.
- e) Die neue Infobroschüre wird voraussichtlich Mitte Juni an die Haushalte in Tangstedt verteilt werden.
- f) Es steht die Überarbeitung der Internetseite der Gemeinde an. Dazu werde es in Kürze ein Gespräch mit Herrn Droigk geben, der die Seiten ehrenamtlich erstellt hat und betreut.
- g) Die Telekom plant die Telefonzellen abzubauen und dafür Basistelefone in folgenden Orten aufzustellen:
 1. Rader Weg, Bushaltestelle, Lichtmast
 2. Wulksfelder Dorfstraße / Wulksfelder Weg, Lichtmast
 3. Wiemerskamper Weg / Moorweg, Standsäule
- h) Wie den Tangstedter Seiten zu entnehmen war, wurde der Vertrag mit der Post von der Firma Küch über April 2005 hinaus nicht verlängert. Zunächst gelte es abzuwarten, wie die weiteren Verhandlungen laufen. Ggf. werde von seiten der Verwaltung eine Lösung gesucht.
- i) Am 17.06.2003 findet die Verkehrsausschusssitzung des Kreises Stormarn statt. Tagesordnungspunkt ist u.a. das Anruf-Sammel-Taxi der Gemeinde Tangstedt, Empfehlungen für das weitere Vorgehen. Derzeit hat der Kreis keinen Betreiber für das Anruf-Sammel-Taxi gefunden. Es werden Überlegungen angestellt, evtl. den Bus auch nachmittags fahren zu lassen.

8. Fragen der Hauptausschussmitglieder zu den einzelnen Berichtspunkten

- a) Auf Anfrage von GV Ermlich-Heinen, wieviele Kinder ab 3 Jahren bis 2004 einen Kindergartenplatz beanspruchen könnten, berichtet Bürgermeister Schreitmüller, dass das sehr schwierig einzuschätzen sei, da die Eltern unterschiedlich entscheiden. So komme es z.B. vor, dass Eltern nicht im laufenden Kindergartenjahr, sondern zum nächsten Kindergartenjahr anmelden. Grundsätzlich könnten aber alle Kinder in einer der Einrichtungen untergebracht werden.
- b) GV Ahlers bittet um Mitteilung, vorher die Informationen (z.B. Adressen der Vereine und Verbände) für die Infobroschüre kommen. Frau Damschen informiert, dass ein Teil aus den laufenden Akten entnommen werden konnte, aber auch teilweise Informationen

telefonisch abgefragt worden sind.

- c) Bezüglich der neu zu erarbeitenden Geschäftsordnung berichtet GV Stielau, dass sie ihre Vorschläge der Verwaltung in der folgenden Woche mitteilen werde.

Zu TOP 3 Stellenplan (Stelle Nr. 50 / Springerkraft für die pädagogische Einrichtung)

Bürgermeister Schreitmüller berichtet, dass im Stellenplan eine Springerkraft mit 19,25 Stunden bis zum Ablauf des Kindergartenjahres 2003 vorgesehen wurde. Nun sei für das Kindergartenjahr 2003/2004 erneut zu entscheiden. Die Verwaltung schlägt die Verlängerung um 1 Jahr vor, da aufgrund der Einführung der Verlässlichen Grundschule eine Personalreserve erforderlich sein könnte.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für das Kindergartenjahr 2003 / 2004 weiterhin 19,25 Stunden für eine Springerkraft für die Kindertagesstätten einzuplanen.

Beschluss: einstimmig

Zu TOP 4 Besetzung des Jugend- und Seniorenbeirates für den Zeitraum 2003 - 2008

Bürgermeister Schreitmüller erläutert die Vorlage (da noch weitere Vorschläge nach Versand eingereicht wurden, ist eine Tischvorlage gefertigt worden). Bezüglich der Anmerkung des Wilstedter Sportvereins weist er darauf hin, dass der Jugendbeirat alle Informationen bekommen und die Verwaltung auch ihre Hilfe angeboten habe.

GV Ermlich-Heinen berichtet ergänzend, dass der Jugendbeirat nicht regelmäßig getagt habe und sich sowohl Verwaltung als auch Ehrenamt überlegen sollten, wie zukünftig der Jugendbeirat noch mehr unterstützt werden könnte. Auch informiert sie, dass der Kinderbeauftragte Herr Woitynek sich beim Jugendbeirat stärker einbringen wolle.

GV Langenohl weist darauf hin, dass der Jugendbeirat bei der Umsetzung des Baus der Skateranlage beteiligt wurde.

Auf Anfrage berichtet Bürgermeister Schreitmüller, dass die Absicht besteht, die für den Jugend- und den Seniorenbeirat empfohlenen Personen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 18.06.2003 einzuladen.

Die Satzung des Seniorenbeirates sieht nur eine/n Vertreter/in je vorgeschlagenes Mitglied vor. Wie der Vorlage zu entnehmen ist, hat die Seniorenunion Tangstedt 2 Vertreter für Frau Scheele vorgeschlagen.

GV Wobbe-Wanders beantragt Herrn Conrad Vlak zu wählen.

Beschluss: einstimmig (1 Enthaltung)

In den Jugend- und in den Seniorenbeirat werden die vorgeschlagenen Personen der der Niederschrift als Anlage beigefügten Vorlage als Beiratsmitglieder und Stellvertretenden gewählt.

Beschluss: einstimmig

TOP 5 Stellvertreterregelung Kuratorium

GV Langenohl, gleichzeitiger stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender, berichtet, dass 4 Vertreter/innen der Gemeinde in das Kuratorium entsendet worden sind. Nunmehr werde eine Vertragsänderung dahingehend vorgeschlagen, dass jede Institution insgesamt 2 Stellvertretende (keine persönlichen Vertreter/innen) benennt.

Er schlägt als 1. Vertreter GV Uwe Koops und als 2. Vertreter Dietrich Rehfeldt vor.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wird die Sitzung von 20.15 – 20.20 Uhr unterbrochen.

GV Langenohl schlägt nunmehr als 1. Stellvertreter Uwe Koops und als 2. Stellvertreter Torsten Suck vor.

Beschluss: einstimmig (1 Enthaltung)

Mit einem Dank an die Anwesenden schliesst der Vorsitzende um 20.25 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführerin